

Vitrine 5

Kelch der Gemeinde Gemarke und Delling



Der Kelch war ursprünglich der Gemeinde Gemarke von einer wohlhabenden Barmer Familie gestiftet worden.

Die Inschrift auf der Innenseite des Kelchfußes lautet:

PETER EVERTZ SEN DONO
DEDIT ECCLESIAE REFORMATAE GEMARCANA ANNO 1704.

= Peter Evertz Senior als Gabe gegeben der Reformierten Kirche von Gemarke. Anno 1704

Ca. 100 Jahre später schenkte eine Witwe mit Namen Steineshoff derselben Gemeinde einen neuen Kelch und erhielt das Verfügungsrecht - im Rahmen kirchlichen Gebrauchs - über den alten. Auf Bitten des Dellinger Pfarrers Hengstenberg gelangte der Kelch 1813 in die Gemeinde Delling und wurde am ersten Ostertag 18.4.1813 erstmals in Gebrauch genommen.

Silberkelch, Cupa innen vergoldet. Höhe 23 cm. Durchmesser des Fußes 15,5 cm

